

Der **WBSC#NEWSletter** für alle Freunde des Windows Business Solutions Clubs

Liebe Freunde des Windows Business Solutions Clubs

am 22.03. ist es soweit – einen ganzen Tag lang gibt es auf dem WBSC#WEBDAY Hyper-V viele spannende Vorträge zum Thema Hyper-V. Die kostenfreie Anmeldung ist unter <https://www.manfredhelber.de/webday-hyper-v> möglich – wir freuen uns schon auf euch!

Im Tipp der Woche am Ende des Newsletters geht es diesmal um das Thema Windows Server Downgrade. Nun wünschen wir viel Spaß beim Lesen.

Der Hyper-V Workshop vom 23.03. bis 25.03.

Hyper-V ist nicht nur die Virtualisierungslösung in Windows Server und im Windows Client, sondern auch das Rückgrat von Microsoft Azure und wird in Zukunft eine wachsende Rolle spielen, sofern man moderne Microsoft-Lösungen einsetzen möchte. Deshalb haben die Microsoft Most Valuable Professionals Manfred Helber und Carsten Rachfahl einen dreitägigen Workshop aufgesetzt, der sich auf die Hyper-V Funktionalitäten in Windows Server 2022 konzentriert und einen Ausblick auf die erweiterten Hyper-V Features in Azure Stack HCI gibt.

Ladet euch [hier](#) den Infolyer herunter.

Die Online-Anmeldung ist noch möglich unter <https://www.manfredhelber.de/hyper-v-workshop>.

WBSC#AFTERWORK

Die nächste WBSC#AFTERWORK findet am Montag, 28. März 2022 ab 18.00 Uhr statt. Wir freuen uns auf ein Treffen in der virtuellen Welt.

Interessiert? Eine Anmeldung ist nicht nötig. Hier erfahrt ihr, wie ihr Zugang zum Event bekommt: <https://www.manfredhelber.de/virtual-afterwork-event/>.

WBSC#SKILLS und SUPPORT

Die WBSC#SKILLS widmen sich am Montag, 21. März, um 10.00 Uhr dem Thema „Load Balancing Failover Teaming und SET Switches“.

Die nächste WBSC#SUPPORT Stunde findet morgen, am 18. März 2022 um 10.00 Uhr statt. Hier nimmt sich Manfred Zeit für euch und eure Fragen!

Wie immer könnt ihr unter www.youtube.com/ManfredHelber und www.youtube.com/SvenLangenfeld live dabei sein.

Nach einem WBSC#SKILLS Webcast oder einer WBSC#SUPPORT Stunde könnt ihr die WBSC#LOUNGE besuchen, um weiter zu diskutieren.

WBSC#WEBDAY EVENTS 2022

Innovativ. Interaktiv. Online. Live.

Das ganze Jahr über haben wir spannende Themen für euch geplant. Registriert euch am besten gleich jetzt und verpasst keinen der WBSC#WEBDAYS in 2022:

<https://www.manfredhelber.de/webday>

22.03.2022 WBSC#WEBDAY Hyper-V

27.04.2022 WBSC#WEBDAY Azure Stack HCI 21H2

19.05.2022 WBSC#WEBDAY Modern Workplace

23.06.2022 WBSC#WEBDAY Moderne Hardware für moderne IT (jetzt live)

29.09.2022 WBSC#WEBDAY Microsoft Teams

20.10.2022 WBSC#WEBDAY Windows Admin Center und hybride Services

15.11.2022 WBSC#WEBDAY Azure Stack HCI 22H2

07.12.2022 WBSC#WEBDAY Exchange

Azure Stack HCI Show

In der Show am Freitag, 18. März um 12.00 Uhr, haben wir unseren Goldpartner Lenovo zu Gast und freuen uns auf das Gespräch mit Udo Walberer.

Wie immer live auf www.youtube.com/ManfredHelber und www.youtube.com/SvenLangenfeld.

Gut zu wissen

WBSC#NEWSletter

Den WBSC#NEWSletter findet ihr künftig auch zum Download auf unserer Webseite:

<https://www.manfredhelber.de/downloads/>

Der WBSC Event Kalender

Wenn ihr keinen Termin des WBSC verpassen wollt, dann abonniert euch doch den WBSC Event Kalender. Wie das geht?

Anleitung unter <https://www.manfredhelber.de/downloads/>

Partner Support Calls

Auch im neuen Jahr lädt Manfred Helber jeden zweiten Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr zu einer Partner Support Sprechstunde ein. Über LinkedIn und YouTube könnt ihr eure Fragen stellen und auch von den Antworten auf Fragen anderer Teilnehmer profitieren.

Die Termine findet ihr im WBSC Event Kalender (siehe oben).

Live-Streaming-Plattformen

Hier findet ihr die Links zu den Live-Streaming Plattformen:

<https://www.youtube.com/svenlangenfeld>

www.youtube.com/manfredhelber

<https://www.linkedin.com/in/svenlangenfeld/detail/recent-activity/>

<https://www.linkedin.com/showcase/azure-stack-hci-show/>

Über die Chat-Funktionen könnt ihr weiterhin direkt mit Manfred im Studio kommunizieren und eure Fragen stellen.

Folgt uns auf LinkedIn und YouTube

Regelmäßige Posts und Live-Streams erwarten euch sowohl von Sven Langenfeld als auch Manfred Helber über LinkedIn und YouTube, weshalb wir euch empfehlen, uns auf folgenden Kanälen zu folgen:

www.linkedin.com/in/svenlangenfeld

www.linkedin.com/in/manfredhelber

www.linkedin.com/showcase/windows-business-solutions-club

<https://www.linkedin.com/showcase/azure-stack-hci-show/>

Auf YouTube sind alle Inhalte auch on-demand verfügbar, in entsprechende Playlists übersichtlich sortiert. Wer uns auf YouTube folgt, wird automatisch informiert, wenn sich etwas Spannendes tut, wie z.B. ein Live-Stream.

www.youtube.com/svenlangenfeld

www.youtube.com/manfredhelber

Tipp der Woche – Windows Server Downgrade

Dass Windows Server auch in der OEM Lizenz die Rechte zum Downgrade auf eine vorherige Version enthält, erklären wir regelmäßig. D.h., wenn ein Kunde Windows Server 2022 lizenziert (ROK, DOEM oder COEM) darf er auf jede noch supportete Windows Server Version downgraden – aktuell also maximal bis auf Windows Server 2012. Aber wie macht man das mit dem Downgrade? Der Kunde hat Key und Medium von Windows Server 2022 erworben und möchte nun z.B. Windows Server 2019 installieren. Dazu braucht er einen Windows Server 2019 Key und ein Windows Server 2019 Medium. Für das konkrete Vorgehen gibt es mehrere Optionen:

Option 1: Der Kunde nutzt Medium und Key eines anderen Servers im Unternehmen, wo er die vorherige Version ausführt – das darf der Kunde, denn er hat den neuen Server korrekt mit einer neueren Version lizenziert (bitte auf Edition und Vertriebskanal achten).

Option 2: Der Kunde erwirbt ein Downgrade-Kit. Downgrade-Kits werden von OEMs und in der Distribution angeboten. Ein Downgrade Kit enthält Medium und Key der Vorgänger-Version, allerdings ist im Downgrade-Kit keine Lizenz enthalten – der neue Server wurde ja korrekt mit Windows Server 2022 lizenziert.

Option 3: Der Kunde „leiht“ sich Medium und Key für die Installation von seinem Partner. Auch das ist legitim, wenn der neue Server korrekt für Windows Server 2022 lizenziert wurde. Medium und Key sind nicht die Lizenz. Allerdings ist Option 3 nur in Ausnahmefällen zu empfehlen, da jeder Key eine Aktivierungsschwelle hat – Microsoft sieht nicht, dass ihr den neuen Server korrekt lizenziert habt – wenn Option 3 mit einem bestimmten Key zu oft genutzt wird, könnte dieser gesperrt werden.

Option 4: Der Kunde fügt der OEM Lizenz eine Software Assurance hinzu – das geht innerhalb von 90 Tagen nach Kauf der OEM Lizenz – damit ändern sich die Nutzungsrechte nicht, durch Zugriff auf das Volume Licensing Services Center (VLSC) kann aber die Vorgängerversion direkt heruntergeladen werden.

Gerne dürft ihr bei Fragen zum Thema direkt auf uns zukommen.

Wir wünschen euch eine schöne Woche!

Manfred Helber (Trainer, Consultant und Microsoft MVP Cloud und Datacenter)

Sven Langenfeld (Senior Commercial Category Lead, Microsoft)

Diesen Newsletter erhaltet ihr, weil ihr euch unter www.manfredhelber.de/newsletter oder im Rahmen der Registrierung für eine unserer WBSC Veranstaltungen angemeldet habt.

Zur Abmeldung schickt ihr bitte eine E-Mail mit Betreff „Unsubscribe“ an wbsc@manfredhelber.de.